Ausgabe Nr. 4/14

Ihre Stimme...

!wir für Deutsch-Wagram

Informationen aus Ihrer Heimatgemeinde

Quirgst-VP zerstritten!

Stadtrat wirft Handtuch.

Mit der nach außen dargestellten Einigkeit in der Mehrheitspartei ist es nicht weit her.

In Gemeinderatssitzungen traut sich kaum ein VP-Mandatar anders abzustimmen als sein Bürgermeister, auch wenn er ganz anderer Meinung ist. Das scheint ein ungeschriebenes Gesetz zu sein.

Wem das nicht passt, der kann gehen!

Jetzt ist der nächste an der Reihe. Diesmal ist es sogar ein Stadtrat, nämlich der Infrastrukturstadtrat Franz Dietrich. Der gewählte Zeitpunkt – kurz vor der Wahl – läßt erahnen, dass es sich um ein schwerwiegendes Zerwürfnis handelt. Denn angespannt war das Verhältnis zwischen den beiden schon seit 10 Jahren. Beide können Konflikte nicht ausdiskutieren.

Gegenseitig werfen sie sich „Eigensinnigkeit“ und „ins Abseits“ stellen vor. Das bringt es auf den Punkt. Beide sind Einzelkämpfer, denen es schwer fällt, auf Argumente anderer einzugehen. Es zählt nur der eigene Standpunkt. Quirgst bringt das klar zum Ausdruck: „Dietrich hatte im Sinne und im Auftrag des Bürgermeisters zu handeln.“ Er vergisst dabei geflissentlich, dass er selbst dem Gemeinderat verpflichtet ist, den er regelmäßig übergeht.

Eigenmächtigkeiten

Agenden schiebt Bgm. Quirgst willkürlich hin und her. **Ein Beispiel:** Die Raumordnung fällt gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 22. Okt. 2009 in das Infrastrukturressort. Doch der Bürgermeister hat es willkürlich in das Finanzressort verlegt.

Auf diese Weise gelingt die Zusammenarbeit nicht einmal innerhalb der eigenen Partei, geschweige denn über Parteigrenzen hinweg. Die Gemeinderäte der Opposition können ein Lied davon singen. Sie werden von Beratungen ausgeschlossen und wichtige Informationen werden ihnen regelmäßig vorenthalten.

Letztlich bleibt die Arbeit auf der Strecke. Baustellen werden nicht beaufsichtigt bzw. geplant. So kommt es dazu, dass gerade zu Schulbeginn die wichtigsten Straßen gesperrt waren und die zentrale Bahnhofstraße über drei Monate hinweg eine Baustelle ist. Der einstimmige Beschluß, ein Straßenbaukonzept zu erstellen, ist nach eineinhalb Jahren noch immer nicht umgesetzt.

Obwohl Dietrich noch als VP-Gemeinderat aktiv bleibt, wird er die öffentliche Auflehnung gegen Quirgst politisch wohl nicht überleben. Personen, die die Arbeit des Bürgermeisters kritisch hinterfragen, sind in der VP nicht erwünscht. Damit reiht sich Franz Dietrich in eine Reihe anderer ehemaliger VP-Gemeinderatsmitglieder ein – wie z.B. Daniela Böckl, Sonja Rappl, Werner Ertl und Gerhard Horvath. Nur Leute mit absoluten Ja-Sager-Qualitäten sind in der VP unter Quirgst erwünscht. Ideen anderer sind in dieser Partei nicht gefragt. «

Termine

» **06.–07.12.2014, 14–20 Uhr**
Wintertraum 2014
Marktplatz & Friedhofallee

» **08.12.2014, 17 Uhr**
5 Uhr Tee
Verein Volkshaus, Volkshaus

» **19.12.2014, 19 Uhr**
Weihnachtskonzert
Gesangsverein Sängerbund
Pfarrkirche

» **21.12.2014, 17 Uhr**
Konzert in der Pfarrkirche
BLO der Musikschule Deutsch-Wagram

Teilerfolg:
Bebauungsplan wird überarbeitet!

Gemeinsam konnten **!wir** erreichen, dass der im Sommer aufgelegte Bebauungsplan grundlegend überarbeitet wird.
Damit konnte den Zielen der Bürgerinitiative über weite Strecken Rechnung getragen werden. Einige Punkte sind zwar noch offen, doch es ist ein gangbarer Kompromiss. Jetzt hoffen **!wir**, dass der vereinbarte Zeitplan hält. «

Feuerwehrfahrzeuge angeschafft

Einstimmig hat der Gemeinderat die Ersatzanschaffung für das in die Jahre gekommene Feuerwehrfahrzeug beschlossen. Die Feuerwehr beteiligt sich an den Kosten tatkräftig. «

Bahnhof eröffnet

Der Umbau des Bahnhofes hat sich zwar verzögert. Jetzt freuen **!wir** uns alle über die Fertigstellung. «

50 Jahre Musikschule

Mit einer erfolgreichen Festveranstaltung feierte die Musikschule ihr 50jähriges Jubiläum. Anlass genug für den auf Initiative von Sabine Nolte neugegründeten Eltern- und Förderverein der Musikschule das Buffet auszurichten.
Sollten Sie das Konzert verpasst haben, die (Künstler) Musikschüler haben eine CD aufgenommen, auf der die dargebotenen Musikstücke zu hören sind. Erhältlich in der Musikschule Deutsch-Wagram! «

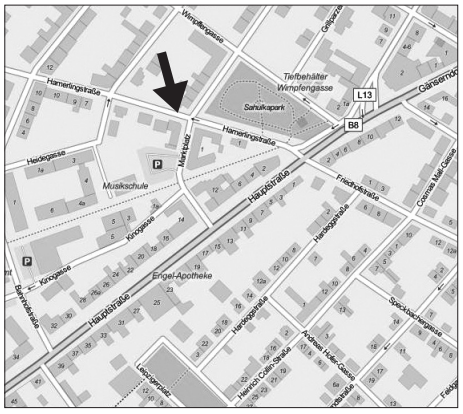
NEU: Blumenladen und „ab Hof“-Produkte

Ein Blumengeschäft und ein Verkaufsladen für „ab Hof“-Produkte mit angeschlossener Vinothek haben Ecke Hamerlingstraße/Erbachstraße neu eröffnet.

Alena Treitler bringt mit ihrer Blütenwerkstatt Farbe ins Zentrum. **Nina Schmid** bietet regionale Spezialitäten, Nudeln, Öle, Gewürze, Säfte, Weine, Eingelegtes und Eingekochtes, Pestos und Geschenkkörbe.

!wir gratulieren beiden Damen zu ihrem Mut und ihrem Engagement im Herzen Wagrams.

!wir wünschen wirtschaftlichen Erfolg und rufen Sie werte Leser auf dieses Angebot zu nutzen. Nur durch Ihr Mitwirken, kann sich ein lokales Zentrum entwickeln. «



Informationen aus erster Hand!

www.wir4dw.at

Find us on Facebook

www.facebook.com/wir4dw

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: **!wir** für Deutsch-Wagram. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Peter Lauppert, Friedhofallee 1, 2232 Deutsch-Wagram. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2232 Deutsch-Wagram